

## **TSV Frommern startet mit neuem Elan und frischen Talenten in die Saison**

Die Fußballerinnen aus Frommern starten mit einem verstärkten Kader in die neue Saison und streben den WFFV-Pokal an.

Die Fußballerinnen des TSV Frommern gehen mit einem erweiterten Kader in die neue Saison, was für die Mannschaft unter Trainerin Petra Linder eine spannende Herausforderung darstellt. Ihr Team erhielt Zuwachs durch Ann-Kristin Leube vom FV 08 Rottweil und Samira Steiner vom FC Donzdorf. Zudem sind fünf Spielerinnen aus der zweiten Mannschaft befördert worden, um die Wucht und die Dynamik des Teams zu erhöhen. Dennoch musste der TSV auch zwei Abgänge hinnehmen: Laura Vollmer hat den Verein zur SG Gengenbach gewechselt und Elina Hund wird studienbedingt pausieren. Trotz dieser Herausforderungen blickt die Trainerin optimistisch in die Zukunft.

### **Vorbereitung und Zielsetzung**

Die Vorbereitung der Frommernerinnen läuft gut. Trainerin Linder hebt hervor, dass „alle Spielerinnen gut mitziehen“ und die Ausdauer im Fokus steht. Obwohl urlaubsbedingte Abwesenheiten die systematische Einspielzeit einschränken, nutzt der TSV die Gelegenheit, Spielerinnen auf verschiedenen Positionen zu testen. Die Mannschaft hat bereits zwei Vorbereitungsspiele absolviert; die Resultate waren gemischt, mit einer Niederlage gegen die SG Aach-Linz/Denkingen und einem Gewinn gegen den SV Deggenhausertal.

## **Konkurrenz belebt das Geschäft**

Die gestiegene Konkurrenz im eigenen Team wird als positiver Anreiz wahrgenommen. „Jede pushte sich mehr“, beschreibt Linder die Situation. Dennoch erinnert sie sich an die letzte Saison, die von Verletzungen geprägt war, und hofft, dass in diesem Jahr die Mannschaft von ähnlichen Widrigkeiten verschont bleibt. „Es war schon hart“, gesteht sie. Ihre Zufriedenheit mit dem bisherigen Vorbereitungsverlauf spiegelt sich in der Analyse der Spiele wider, bei denen vor allem die Torabschlüsse als Schwachstelle identifiziert wurden.

## **Ein Blick auf den WFV-Pokal**

Der TSV Frommern startet seine Wettkampfsaison am Sonntag mit dem WFV-Pokalspiel gegen den TSV Lustnau. „Wir begegnen einem Gegner, den wir gut kennen und der in der vergangenen Saison nur knapp den Aufstieg verpasst hat“, erklärt Linder. Trotz eines dezimierten Kaders aufgrund von Urlauben strebt die Mannschaft einen Sieg an, um in der nächsten Woche erneut gegen einen starken Gegner antreten zu können. Das Ziel, die zweite Runde des Pokals zu erreichen, ist klar definiert.

## **Ausblick auf die Herausforderung**

Die bevorstehende Saison<sup>393</sup> lüftet den Schleier über die Fähigkeiten und den Zusammenhalt des Teams. Die Spielerinnen müssen ihre Stärken und Schwächen im spielerischen Bereich weiterentwickeln, insbesondere in der Chancenverwertung. Linders Ausblick ist jedoch positiv: „Das Tempo in den Spielen war bereits sehr hoch, was als ermutigend angesehen wird.“ Die Saison 2023/2024 verspricht für die Frommernerninnen, eine interessante Herausforderung zu werden, während sich die Mannschaft auf die kommenden Spiele sowie den Kampf um den WFV-Pokal vorbereitet.

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**